



Bräustüberl-Beitrag



Herzogliches Bräustüberl Tegernsee

Verantwortlicher Herausgeber: Peter Hubert GmbH & Co. KG (info@braustuberl.de)
Schloßplatz 1, 83684 Tegernsee ■ Tel. 08022-4141 ■ Fax 08022-3455 ■ www.braustuberl.de



AUSGABE JUNI/JULI 2021

Ihr Innungsfachbetrieb vor Ort

malermeistererei OHG

gabriele tahedl & damir spoljaric

Zamenhofweg 3, 83700 Weissach-Kreuth
Tel. 080 22 / 4102 · Fax 9 36 72

**UNSERE AKTUELLEN
AUSZEICHNUNGEN**

- AUSGEZEICHNETE BAYERISCHE KÜCHE 2020
- AUSGEZEICHNETE BAYERISCHE BIERKULTUR 2020
- FALSTAFF - Beste Gasthäuser Deutschlands
- HOLIDAYCHECK Top-Bewertung von den Gästen
- MARCO POLO Highlight im Reiseführer „Oberbayern“
- ARAL Schlemmeratlas 2014-2020
- VARTA Empfehlung 2014-2020
- TRIPADVISOR Zertifikat für Exzellenz 2011-2020
- DER FEINSCHMECKER Bayern für Genießer 2012
- TOB JOB 2012 Einer der besten Arbeitgeber im deutschen Mittelstand
- SERVICEOASE Auszeichnung für exzellenten Service 2010-2011
- GMP - GastroManagement-Pass 2016
- GoYellow TOP bewertet 2016-2019
- GASTRO-GOLD jährlich ausgezeichnet seit 2007
- iTQi „Premium Taste Award 2011“ für den Bräubazi
- IS 9001:2008 Zertifiziert nach ISO 9001:2008

Herzlich willkommen!



Wie schön, Sie wieder zu sehen!

Besser als jeder rote Teppich...

... (UND AUCH DEUTLICH SOLIDER!) ist der nagelneue Eichenboden, der Ihnen neuerdings im Sudhaus zu Füßen liegt! Das Bräustüberl und sein Handwerkerteam haben die Zwangspause für eine Frühjahrskur genutzt, bei der neben dem Boden auch die Heizungen erneuert wurden. Den Schlussstrich setzten, wie es sich gehört, die Maler!



▲ Wenn der Wirt das Stemmeisen ansetzt: Aus einer Spur der Verwüstung...



▲ ... wird der prächtigste Wirtshausboden überhaupt!

Immer im Bilde

TAGESAKTUELLE INFOS, STIMMUNGSVOLLE BILDER, PERSÖNLICHE TIPPS und natürlich die Chance, vor allen anderen zu wissen, welche Schmankele auf der Tageskarte stehen – all das und noch manches mehr bietet der Bräustüberl-Instagramkanal. **Folgt uns!**



LIEBE GÄSTE



DA SAMMA WIEDER! Endlich! Wir haben Sie vermisst, uns gegenseitig im Team und auch unsere Gästezeitung, deren letzte Ausgabe Anfang Oktober 2020 (!) aus der Druckmaschine kam. Das war damals just die Nummer 100, eine standesgemäß „goldumrankte“ und mit Kunst geschmückte Jubiläumsausgabe. Mit der 101 lassen wir es nun wieder beschaulicher angehen, vor allem aber: Freudig, sonnig, optimistisch und mit jeder Menge paradiesischer Tipps für Ihren Aufenthalt im und ums Bräustüberl.

Und jetzt – arbeiten wir alle gemeinsam an unserer Kondition: Sie auf Ihren Plätzen im Biergarten und (hoffentlich bald) unter unseren Gewölben, und meine Mannschaft und ich beim heiß geliebten und lang vermissten Marathon zwischen Gast, Küche und Schank.

Ich wünsche Ihnen und uns einen wunderbaren Sommer,

Ihr Wirt

Peter Hubert

Satz der Ausgabe

„Der Schluss erscheint also zwingend: Das Paradies gleicht dem Tegernseer Tal.“

► Mehr dazu in unserer „C'schicht“ über den Brandner Kasper auf S. 2

Herzogliches
Bräustüberl
Tegernsee

/Braustuberl 113.371

/braustuberltegernsee

Täglich von 10 bis 23 Uhr geöffnet.
Durchgehend warme Küche.
Kein Ruhetag!

bootepfister
It's your boat!

SÜDDEUTSCHLANDS
GRÖSSTE AUSSTELLUNG.
STÄNDIG ÜBER 150
MOTORBOOTE VOR ORT!

www.bootepfister.de
97525 SCHWEBHEIM/SCHWEINFURT

Fleischwaren Holnburger GMBH

EHRNPREIS DER WIRTSCHAFTSLEITER FÜR ERNÄHRUNG LANRWISSENSCHAFT UND FORSTEN | GOLDENER PREIS DER BESTEN FÜR LANGJÄHRIGE HERVORZUGENDE LEISTUNGEN

HOLNBURGER

klicken Sie mal rein www.holnburger.de

Ihr Partner für Qualität und Frische

Wendelsteinstraße 25 · D-83714 Miesbach · Telefon + 080 25-2807-0, Fax + 0 80 25-2807-32
Besuchen Sie auch unsere Filialen in Miesbach und Rottach-Weissach

ballooning
TEGERNSEE

83708 Kreuth
www.ballooning-tegernsee.de
Tel. 0 80 29-12 21

Vom Brandner Kasper
zum Engertisch im Bräustüberl

Ein Vorgeschmack vom bayerischen Paradies



mit damals hochmoderner Technik die Schauspieler vor eingblendeten Ansichten des Tegernseer Tals agieren. Und im Himmel – jedenfalls in dessen bayerischer Abteilung – sieht es auch aus wie beim Kaspar zu Hause. „Dein Daheim is’ ja ‘s Paradies“, erklärt ihm der Himmelspfortner.

Der Schluss erscheint also zwingend: Das Paradies gleicht dem Tegernseer Tal. Das ist natürlich eine Steilvorlage für die Fremdenverkehrswerbung, entspricht durchaus dem Selbstverständnis der Einheimischen und erklärt die Sehnsucht der vielen Besucher. Aber man muss zugeben: Das ist dann doch zu schön, um wahr zu sein! Wenn schon der allwochenendliche Verkehrsstau es schwierig macht, hierher zu kommen, und das Preisniveau der Grundstücke unmöglich, auf Dauer hier zu bleiben, kann ein Aufenthalt am Tegernsee allenfalls eine Ahnung vom Paradies geben.

Und damit kommt das Bräustüberl ins Spiel. Denn die Bibel (die es noch besser als Kobell und Wilhelm wissen sollte) spricht von der ewigen Vollendung in einer Vielzahl von Bildern. Eines davon ist (im Alten wie im Neuen Testament) das des himmlischen Festmahls, zu dem alle geladen sind, ungeachtet ihres Standes, ihrer Herkunft und Vorgeschichte. Mehrfach ist in den Evangelien zu lesen, dass Jesus auch und gerade mit den Zöllnern und Sündern Mahl hielt, um ihnen die Zuwendung Gottes nahebringen. So waren für den früheren Tegernseer Pfarrer (und lebenslangen Bräustüberl-Ehrengast) Rupert Rigam der Bräustüberl-Besuch nach dem Gottesdienst und die Gespräche am Wirtshaus nicht nur eine Fortsetzung seiner seelsorgerlichen Tätigkeit. Er sah im heiteren, zwang- und klassenlosen Beisammensein buchstäblich einen „Vorgeschmack“ auf die himmlische Mahlgemeinschaft.

Nicht dass hier schon (wie vom Propheten Jesaja für die Endzeit verheißen) alle Speisen und Getränke kostenlos wären. Aber wer sich mit einer gut erswinglichen Halbe „Tegernseer“ im Bräustüberl an den Engertisch setzt und zu den von Toni Aron an die Wand gemalten Himmelswesen aufschaut, kann sich schon jetzt als Teil einer paradiesischen Festgesellschaft fühlen.

Roland Götz



Foto: Patrick Mourty

Begegnung mit dem „Brandner“

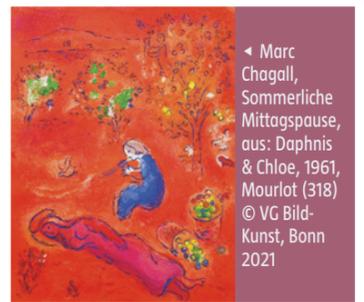
DEN 150. „GEBURTSTAG“ des Brandner Kasper nimmt das Museum Tegernseer Tal zum Anlass für eine Sonderausstellung: „Im bayerischen Paradies. 150 Jahre ‚Die G’schicht‘ von ‚Brandner-Kasper‘“. Darin wird die Geschichte mit einem Augenzwinkern anhand von Objekten aus dem Museumsbestand und von vielfältigen Leihgaben nacherzählt. Sobald es wieder erlaubt ist, hat das Museum, das nur wenige Schritte vom Bräustüberl entfernt liegt, bis 10. Oktober zu folgenden Zeiten

geöffnet: Mi-Sa 10-13 Uhr, So 13-16 Uhr. Aktuelle Informationen dazu und zu den geplanten Begleitveranstaltungen gibt es unter: www.museumtegernseertal.de

Auch das BR Fernsehen hat sich jüngst in Tegernsee auf die Spuren des Brandner Kasper begeben. Den 16 Minuten langen Beitrag „Unsterblicher Boandlkramer vom Tegernseer Tal“ kann man sich jederzeit in der Mediathek anschauen (www.br.de/mediathek). (rg)

Eine Liebesgeschichte von Chagall

ES IST EINE DER HOCHKARÄTIGSTEN AUSSTELLUNGEN, die jemals im Olaf Gulbransson Museum Tegernsee gezeigt wurde: Vom 17. Juli 2021 bis zum 9. Januar 2022 sind über 60 Werke von Marc Chagall zu Gast, in deren Zentrum die antike Liebesgeschichte von Daphnis & Chloé steht. Auch in weiteren Werken – Gemälden und Aquarellen – dreht sich alles um die Liebe, um Paare, die schweben und Halt aneinander finden. Alle Werke kommen aus privaten Sammlungen und waren teilweise jahrzehntelang nicht mehr öffentlich zu sehen. Ein vielfältiges Rahmenprogramm mit Gesprächen,



◀ Marc Chagall, Sommerliche Mittagspause, aus: Daphnis & Chloé, 1961, Mourlot (318) © VG Bild-Kunst, Bonn 2021

Kuratoren- und Themenführungen greift spannende Aspekte der Ausstellung auf. Mehr unter www.olaf-gulbransson-museum.de – auch dieses Museum liegt in direkter Nachbarschaft zum Bräustüberl, im Tegernseer Kurgarten!

Abbildung: Der Brandner Kasper und der Boandlkramer bei Kirscheist und Kartenspiel, Illustration von Ferdinand Barth zur Erstausgabe in den „Fliegenden Blättern“ 1871 © Museum Tegernseer Tal. Foto: Thomas Pleitenberg.

Vor genau 150 Jahren erblickte ein bayerischer Mythos das Licht der Welt: In der humoristischen Wochenzeitschrift „Fliegende Blätter“ veröffentlichte 1871 der dichtende Mineralogie-Professor Franz von Kobell „Die G’schicht‘ von ‚Brandner-Kasper“.

Schon im ersten Satz der „G’schicht“ wird klar, dass sie im Tegernseer Tal spielt, dem der Autor eng verbunden war: „Der Brandner-Kasper is a’ Schlosser g’west und hat bei Tegernsee a’ kloa’s Häusl g’habt, hübsch hoch ob’n am Albach...“ – Dort pflegt Kasper auch seine Liebe zum Jagen und Scheibenschießen, bis ihn eines Tages unvermutet der Tod zu Hause aufsucht. Unter Einsatz von reichlich Kirscheist (und eines rechtzeitig zur Seite gebrachten Gras-Obers) gewinnt er dem beschwipsten „Boandlkramer“ beim Kartenspiel zusätzliche Lebensjahre ab. Die freuen ihn allerdings nicht mehr, nachdem er seine Frau Traudl und seine beiden Söhne verloren hat. So lässt er sich vom Tod überreden, we-

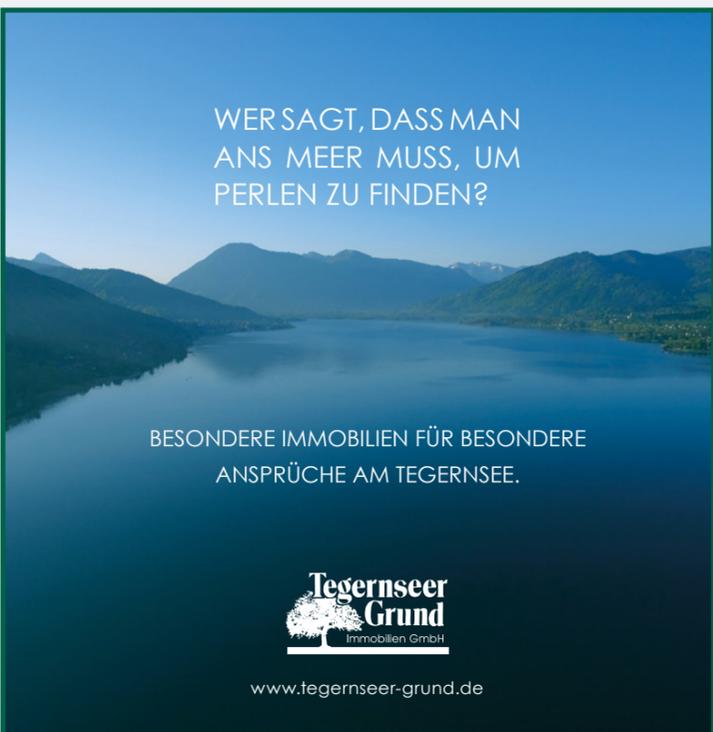


▲ Einkehr in himmlischer Gesellschaft – am Engertisch im Großen Bräustüberl.

nigstens einen Probe-Blick ins Paradies zu werfen, und bleibt schließlich freiwillig dort.

1974 hat der Regisseur und Autor Kurt Wilhelm aus der kurzen Geschichte seines Ururgroßonkels ein sensationell erfolgreiches Theaterstück gemacht, das bis heute vom Münchner Volkstheater gespielt wird. In der vielfach wiederholten Fernsehfassung ließ Wilhelm

WERSAGT, DASS MAN
ANS MEER MUSS, UM
PERLEN ZU FINDEN?



BESONDERE IMMOBILIEN FÜR BESONDERE
ANSPRÜCHE AM TEGERNSEE.

Tegernseer Grund
Immobilien GmbH

www.tegernseer-grund.de

Ulrich-Stöckl-Straße 14
83700 Rottach-Egern
Telefon 0 80 22 / 2 40 71
Telefax 0 80 22 / 29 64
info@albert-albert.de



Ernst u. Maximilian Albert
Versicherungsmakler



Noch mehr paradiesische Ideen

► **SOMMERFREUDEN:** Entlang der Uferpromenade Seele und Füße baumeln lassen. (Wichtig: Baden nur in ausreichender Entfernung von der Schiffsanlegestelle!)

► **KOPF IN DEN NACKEN LEGEN** und in den „Tegernseer Himmel“ blicken. So heißt der klassische Himmelsblick in der großen Allerheiligenkuppel der ehemaligen Klosterkirche St. Quirinus. Das Fresko schuf der berühmte Georg Asam um 1690.

Foto: Klaus Klärner

Einmal durch die Erdgeschichte

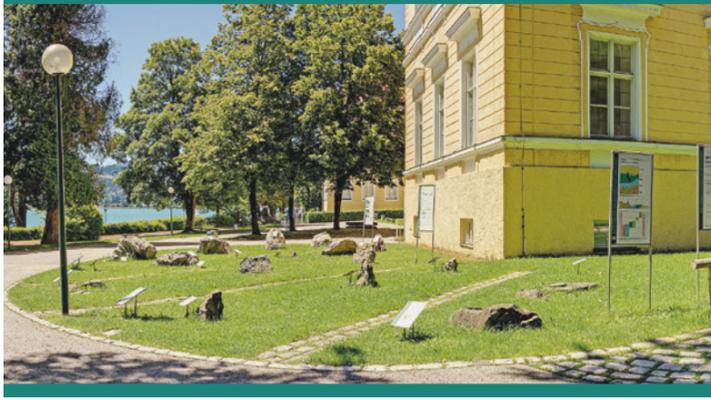


Foto: Patrick Mautny

FÜR BRÄUSTÜBERL-BESUCHER ist es schwer, sich die Ewigkeit vorzustellen - weil die Bedienungen einfach zu flink sind. - Aber angenommen, man müsste andernorts eine Milliarde Jahre auf seine Weißwürste warten, oder eine Mittlere Kreidezeit lang auf seine Apfelschorle: Wie kann sich der Laie diesen Dimensionen von Zeit und Unendlichkeit und Erdgeschichte annähern? Für den verehrten Gast des Bräustüberls

bietet sich eine Gelegenheit, gewissermaßen gleich um die Ecke: Im Geologischen Lehrgarten des Gymnasiums Tegernsee liegt einem die geologische Vergangenheit des Tegernseer Tales quasi zu Füßen. Gerade für Familien mit Kindern eine ideale Stätte, um durch Raum und Zeit zu wandern und die Entstehung der Landschaft, die Auswirkungen der Eiszeit und die Herkunft der hiesigen Gesteine (u.a. QR-Codes) nachzuvollziehen.



Wir gratulieren

Den Bräustüberl-Geburtstagskindern nur das Beste!

Fast die halbe Bräustüberl-Mannschaft hatte in 2021 schon Geburtstag – und die Bräustüberl-Zeitung war nicht dabei! Zumindest die sieben runden bzw. halbrunden Geburtstage wollen wir nachtragen: **Gianni, Antonie, Eva Maria, Doris C., Monika F. und Eva-Maria-Anna** hatten Entsprechendes zwischen Januar und Mai zu feiern. Unser ehemaliger Küchenchef **Roland Hennemann** trägt – kaum zu glauben – jetzt sogar einen „Achter“ vorndran. Ihnen und allen anderen Geburtstagskindern wünschen wir nachträglich sehr herzlich alles Gute fürs neue Lebensjahr. Und freuen und mit denen, die jetzt im Juni und Juli feiern dürfen. Dies sind: **Agnes, Jan, Catalina, Simone** (ein Runder!), **Georgeta, Theresa, Christa, Stylianos, Maricica, Karin, Lisa-Michaela, Julian, Borbala Petra, Adel, Melanie, Rita K., Ilie** (unser zweiter „Runder“), **Claudia, Anelko** (noch ein „Runder“), **Ion und Rita Sch.**

Wir freuen uns außerdem über drei Dienstjubiläen: **Stylianos** hat am 1. April 2011 seinen ersten Arbeitstag im Bräustüberl absolviert, **Theresia** startete im selben Jahr am 15. Juni. Beide halten unseren Gewölben somit seit zehn Jahren die Treue! Und Bräustüberl-Küchenchef **Uwe Schöttl** ist sogar schon seit 15 Jahren bei uns „daheim“.

◀ Haben Sie's gesehen: Uwe war jüngst sogar als Fotomodell mit persönlichem Steckbrief im Magazin „Unser Tegernsee“ vertreten.



Seethaler
Heizung Sanitär – seit 1928 –
Auf uns ist Verlass.

Max-Josef-Str. 19 · 83684 Tegernsee
Tel. 08022/3692 + 3611 · Fax 4999
info@seethaler-haustechnik.de
www.seethaler-haustechnik.de

Erfrischung gefällig?
Gibt's ganz in der Nähe!

Auf ein Eis zu Andrea



Heiß? – Wie wäre es mit Aperol-Spritz oder Hugo-Eis? Oder feinstem „Tegernsee Eis“, einer Kreation mit Amarena, Nutella und Karamellkrokant? Das alles gibt es im „Allegria“, der Eisdiele gegenüber vom Bräustüberl.

Chef Andrea Aloisio stellt alle Eissorten selbst her. Dabei schwört man im „Allegria“ auf natürliche Zutaten. In die Eismaschine geht es ohne Farbstoffe, ohne Eier, ohne Gluten, ohne Gelatine. Das Fruchteis enthält einen sehr hohen Fruchtanteil und ist laktosefrei; alle Eissorten, auch das Cremeeis aus frischer Milch, sind außerdem glutenfrei. Wer an einem der kleinen Tische Platz nimmt, findet in der Karte eine Vielzahl phantasierender Eisbecher, italienische Kaffeespezialitäten (auch mit Soja- oder laktosefreier Milch), Drinks wie Aperol Spritz oder einen Sekt-Pokal sowie Kuchen und kleine Snacks.

BRIEF VOM BUZI

*Liebe Zwoahaxade,
der Frühling hat sei Arbad do,
spät war er freili heier dro.*

Aber jetzt blüht und gedeiht Oiss, wenn ... ja wenn's bloß die Oan ned gaab: In Regimentsstärke ruckan s' o, diese Luada, die Nackt- und sonstigen Schnecken. Was toa? - Der Alisi, a Hobbygärtner durch und durch, hat da'r a paar Ratschläge parat, die mächt i Eich ned vorenthalten:

*I ko s' ned leidn, die brauna Schleimer,
no nia is mir ein Sieg gelungen.
Vo meine scheensten Pflanzl bleim ma
de mehra Zeit ... Erinnerungen.*

*Doch heier moan i, mach i's wahr:
Vertilgen werd ich ihre Spuren -
gsammelt hab ich übers Jahr
ANTI-SCHNECKEN-REZEPTUREN.*

*Indem ma jetzt an Giften spart,
weil andererseits sie unbehaart,
bringt's bestimmt a Kälteschock,
oder aa'r a Schlag mit'm Stock.*

*As Sammeln in am großen Kübel
waar für die Biester ned so übel.
laarst Du denselben über'n Zaun,
huift's momentan - auf Dauer kaum!*

*Wenn sie sich an der Balz erfreu'n
kannst Du sie auch mit Salz bestreu'n.
Mächst as no a bisserl schärfer,
greife halt zum Flammenwerfer.*

*Im kühlen Bad, beim Abendrot,
find' mancher Schneck an sanften Tod -
ersoffen in am Schalerl Bier.
(Dees Unserne is z'schad dafür!)*

wir machen Urlaub ... für Sie!
Eder
GASTHOF · HOTEL

www.hotel-gasthof-eder.de Tel. 08021/8436

I wünsch eich Alle an
scheena, warma,
schnecken- und
virenarma Somma.

Bleibts gsund!

Euer Buzi

P.S. Falsches Thema? - Mei,
es gibt hoid aa no andre Übel
außer Corona und korrupte
Politiker.



P'd PESCHKE
druck
PESCHKEDRUCK.de



BRUMMIfit Fahrschule GmbH – Alle Klassen. Alles Klasse!
Bodenschneidstraße 3 – Miesbach – Telefon 08025/280033

4 Bräulad'l



Fragen zum Sortiment?
Bräulad'l
Tel. 08022 / 673 350

Mehr Style war nie!

Bräustüberl goes Pop-Art! Pünktlich zum Sommerbeginn geht eine limitierte Kollektion aus Designer-Shirts und Badehosen (!) an den Start. Ein neues Highlight für die Jüngsten sind die sehr niedlichen und sehr nützlichen Latzerl.

Saisonal außerdem angesagt: Radldressen für Sportliche, Badetuch & Schirm für Sonnenanbeter, Grillschürzen, Shirts, Caps, Rucksäcke, „waschechte“ Bräustüberl-Bierkrüge, Trinkbares und Kulinarisches und und und.

Das Bräulad'l befindet sich schräg gegenüber vom Bräustüberl-Haupteingang. Zum 24/7-Onlineshop mit dem kompletten Sortiment geht's unter www.braustuberl.de

NEU

Rücken-Bekenntnis: Designershirts mit Motiven der Münchner Künstlerin Lisa Zeilhofer in limitierter Auflage (nur 100 Stück!), ausschließlich erhältlich im Bräulad'l in Tegernsee.



Gutscheine zum Einkehren (ab € 10,-) oder **Abheben** (€ 225,-), grad wie es beliebt.



NEU

Liabe Latzerl in zwei Designs

NEU

Lasst Herzen sprechen



WEINHAUS MOSCHNER

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!
Alle Neuigkeiten auf Facebook und jederzeit per Telefon.

Kißlinger Straße 2,
83700 Rottach-Egern
080 22 - 55 22
www.moschner.de

Wohnmobile bei BRUMMI

- Verkauf
- Service
- Vermietung
- Reparatur
- Zubehör

BRUMMI Vertragshändler für **Forster** Reisemobile
REISELUST & FREIZEITSPASS 08025/280028 - brummi-fit.de

WEISSBLAUE LEIDENSCHAFTEN

von Dominik Pförringer

Sehnsucht - sehnsüchtiger - am durstigsten

oder auch: „Wo bleibt denn da das Hirn?“

LIEBE LESER – SO EINE LANGE PAUSE GABS NOCH NIE. Also weder für das Bräustüberl, noch für die Zeitung, noch für uns, die ewig Durstigen. Über 180 Tage, das sind mehr als 259.000 Minuten Durst. Dabei dürstet es uns keinesfalls alleine nach dem goldenen Gerstensaft. Nein, wir Menschen haben gemerkt, wie sehr es uns nach dem Menschen dürstet – wir Bayern wahrscheinlich noch ein bisschen mehr. Das Wirtshaus als zweite Heimat genießt größten Stellenwert und damit Anerkennung und Schutzbedarf, auch und gerade hier im Tal. „Dahoam is am schönsten, aber im Wirtshaus ist es gemütlicher.“ Das haben wir gemerkt.

Da hat sich Durst aufgebaut und so manches angestaut. Die Erfahrung ist gewachsen, das Unverständnis auch. Das große Thema ist die Kompetenz. Es ist bedauerlich festzustellen, dass ganze Heerscharen an Fußballtrainern völlig alleine gelassen wurden, als 81 Millionen Deutsche bedarfs- und kompetenzgerecht zu Virologen mutierten. Logisch, da wusste jeder mehr über Antibiotikas (!) als alle Lexiköner (?) gemeinsam, und wir lernten rasch, dass der Superlativ von Kompetenz eben nicht die von Stoiber oft zitierte Kompetenz-Kompetenz ist. Wir durften allerdings auch lernen, dass Inkompetenz alles, aber keinen Hinderungsgrund darstellt, sich öffentlich zu äußern und dafür sogar als Experte zitiert zu werden. Die Maximalausprägung der Inkompetenz befähigt so manche Kreatur gar, zum Talkshowdauergast zu werden. Das Expertentum ist rascher als jede andere an den Haaren herbeigezogene Zahl gewachsen und die Ahnung hat sich verjüngt, nein verjüngert. Heutzutage weiß jeder Teenager alles, und teilt es auch – ob es irgendwer wissen möchte oder nicht. Dieser völlig wissensfreie Sachverstand kulminiert gerne in anklagenden Sentenzen und bildungspolitisch betonierbaren Allgemeinplätzen fernab jeglicher belegbarer Fakten. Wo Strauß die normative Kraft des Faktischen zu beschreiben verstand, herrscht heute die pubertierende Kraft der Selbstüberschätzung – bei alt wie jung.

Die gute alte Kompetenz – früher waren es die Erfahrung und das Alter, heute geht es um den, der am lautesten schreit. Lieber Leser, lassen Sie uns Erfahrung sammeln, nach vorne schauen. Mit jedem kühlen Bier wachsen das Wissen und die Erfahrung und der Erfahrene hat Zeit. Jetzt wo die Hysterie sich legt, gilt es, das Erlebte hinfortzuspülen und sich auf die Fortsetzung der göttlichen Komödie zu freuen. Eins steht fest, weit nach der Hoffnung stirbt sie erst viel später, die stetig wachsende Dummheit.

In diesem Sinne: **Prost.**



PD DR. MED. DOMINIK PFÖRRINGER ist Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, passionierter Forscher und Innovator im Bereich Digitalisierung der Medizin, waschechter Bajuware seit mindestens acht Generationen und seit 2009 Autor im schönsten Wirtshaus der Welt.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER Bräustüberl Tegernsee, Peter Hubert GmbH & Co. KG, Schlossplatz 1, 83684 Tegernsee www.braustuberl.de

KONZEPTION UND REDAKTION
Lehmeier:Sollacher, Ebersberg/Tegernsee
kontakt@rede-und-text.de /
Fon: 0 80 92-863 203 (auch Kontakt für Mediadaten / Anzeigen)

TEXTE DIESER AUSGABE
Annette Lehmeier (al), Hans Lautenbacher (Buzi), Dr. Dominik Pförringer, Dr. Roland Götz

LAYOUT: Alfredo Hällmayer, alfredo0054@gmail.com

DRUCK: Peschke Druck, Parsdorf

Bräustüberl-Zeitung

Schloßplatz 1, 83684 Tegernsee

Tel. 08022-4141 • Fax -3455

www.braustuberl.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 7. August 2021

Die Redaktion hat sich bemüht, sämtliche Urheberrechte des in der Bräustüberl-Zeitung verwendeten Materials sorgfältig zu recherchieren. Sollten weitere Rechte berührt sein, bitten wir die Inhaber, sich bei der Redaktion zu melden.

Die Bräustüberl-Zeitung erscheint zweimonatlich. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5.

Karwendel Bergbahn

Das vielfältige Wandergebiet

A-6213 Pertisau am Achensee - Tirol
www.karwendel-bergbahn.at
Tel. +43/5243/5326